

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 31.08.2009

Cubic Transportation Systems (Deutschland) GmbH ab sofort im „House of Logistics & Mobility“ (HOLM)

Die Cubic Transportation Systems (Deutschland) GmbH, die deutsche Niederlassung des weltweit führenden Anbieters für elektronische Fahrgeldmanagementsysteme, gehört nicht nur der Gründungsinitiative Frankfurt HOLM (House of Logistics & Mobility) an, sondern bezieht am 1. September 2009 auch Büroräume am Standort des HOLM in Gateway Gardens direkt am Frankfurter Flughafen.

Cubic Transportation Systems entwickelt, implementiert und betreibt weltweit Electronic Ticketing-Systeme für den Öffentlichen Personennahverkehr. In mehr als 400 Projekten in zahlreichen Großstädten und Metropolregionen werden Systeme von Cubic betrieben, unter anderem in New York, Washington, San Francisco und London. „Wir haben uns bewusst für den Standort Gateway Gardens in Frankfurt entschieden; zentral in der Mitte Europas und Deutschlands gelegen. Hessen als innovativer Logistik- und Mobilitätsstandort bietet darüber hinaus ideale Rahmenbedingungen für die Entwicklung innovativer Mobilitäts-Technologien, wie dem Electronic Ticketing, für die Märkte in Deutschland und Europa“, so der Deutschland Chef der Cubic Transportation Systems, Marcus Platts.

Erfreut zeigt sich der Geschäftsführer des HOLM, Prof. Dr. Stefan Walter, über das Engagement von Cubic. „Mit der Cubic Transportation Systems haben wir einen kompetenten Partner gewonnen, der für exzellentes Technologie- und Umsetzungs - Know-how steht“, so Prof. Dr. Stefan Walter.

In das „House of Logistics & Mobility“ wird Cubic seine Technologie- und Managementkompetenz im Electronic Ticketing einbringen und damit das Mobilitäts-Cluster im HOLM deutlich aufwerten.

„Das zukunftsweisende und integrierte Konzept des HOLM hat uns überzeugt. Wir werden den Aufbau dieses einzigartigen Ansatzes aktiv unterstützen. Wir sehen darin eine deutliche Win-Win-Situation, die allen Partnern in einem spannenden Marktumfeld in Hessen und darüber hinaus neue Impulse gibt, Innovation ermöglicht, Know-how bereitstellt, Produktivität steigert und wirtschaftlichen Erfolg sichert“, freut sich der Geschäftsführer Herr Marcus Platts auf die künftige Partnerschaft.

Über das HOLM

Anfang Januar 2009 wurde der Verein gegründet, der das House of Logistics and Mobility (HOLM) am Frankfurter Flughafen einrichten wird: Gründungsinitiative Frankfurt HOLM e.V.

Zu den konkreten Aufgaben der Gründungsinitiative zählen:

- Integration von Logistik- und Mobilitäts-Themen und -Akteuren
- Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaften und Politik
- Zusammenführung der Gesellschafts- und Sozialwissenschaften sowie der Ingenieur und Naturwissenschaften zu einem interdisziplinären Wissenschafts- und Weiterbildungsansatz
- Synergien durch gemeinsame Spielregeln und abgestimmte organisatorische und technische Lösungen
- Errichtung von Wissensnetzwerken und Kommunikationsplattformen
- Etablierung des HOLM als gemeinsam getragene Dachmarke

Zu den Gründungsmitgliedern des Vereins zählen das Land Hessen, vertreten durch das Wirtschafts-, das Finanz- und das Wissenschaftsministerium, die Fraport AG und der Rhein-Main-Verkehrsverbund. Mit im Boot sind außerdem die Stadt Frankfurt am Main, die Landeshauptstadt Wiesbaden, die TU Darmstadt, die European Business School, die Goethe-Universität Frankfurt, die Fachhochschule Frankfurt und die Grundstücksgesellschaft Gateway Gardens GmbH.

Kontakt:

Dr. Jack Thoms
Gründungsinitiative Frankfurt HOLM e.V.
Jean-Gardner-Batten-Straße 8, Gebäude 612, Gateway Gardens
60549 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 247 5217 17
Mail: jack.thoms@frankfurt-holm.de